

TAEKWONDO Junioren-Schweizer-Meisterschaft in Morges

Fünf Medaillen für Taekwondo Riehen



Die Medaillengewinner von Morges (hinten, von links): Raphael Wiederkehr, Aysha Schmidt, Georgia Heimgartner; vorne: Kim Schopfer, Melanie Lindemer; links: Daniel Liederer, Leiter der Taekwondo-Schule Riehen. Foto: zVg

rz. Bei ihrer zweiten Teilnahme an einer Vollkontakt-Schweizer-Meisterschaft gab es für die Taekwondo-Schule Riehen am vergangenen Samstag in Morges zwei Silber- und drei Bronzemedailien. Unter 19 gemeldeten Schulen belegte die Riehener Schule den 12. Platz – ein gutes Resultat für die Riehener, die bisher vor allem im Formenlaufen grosse Erfolge feierten und im olympischen Vollkontakt-Wettbewerb noch über wenig Erfahrung verfügen.

Die Silbermedaille holten sich in Morges Georgia Heimgartner (Kinder –45 kg) und Aysha Schmidt (Kadetten +59 kg), Bronze gewannen Kim Schopfer (Kadetten –37 kg), Raphael Wiederkehr (Kadetten +61 kg) und Melanie Lindemer (Kinder +45 kg). In den Vor-

runden ausgeschieden sind Silvan Seppi, Mike Gilgen und Gian Panosetti. Wegen einer Fussverletzung passen musste Raphael Ulli.

«Wir können jetzt schon auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken», sagt Schulleiter Daniel Liederer. Seine Schule organisierte in diesem Jahr zum zweiten Mal die Poomsae-Schweizer-Meisterschaft (Formenlaufen) und erreichte dort Topplatzierungen, nahm erfolgreich am Rivera-Cup teil und gewann nun fünf SM-Medaillen mit dem Vollkontakt-Nachwuchs. Als wichtige Termine folgen nun noch die Farbgurtprüfungen sowie im Dezember die Schwarzgurtprüfungen.

Weitere Informationen im Internet (www.taekwondo-riehen.ch).